

ANTRAG DES STADTRATES

WEISUNG ZU HANDEN
DES STADTPARLAMENTES

GESCH.-NR.STAPA 2024/051
BESCHLUSS-NR. STAPA
IDG-STATUS öffentlich
EINGANG GESCHÄFTSLEITUNG 18. Januar 2024
VORBERATUNG RPK Rechnungsprüfungskommission
FRIST BERATUNG KOMMISSION
BERATUNG STADTPARLAMENT

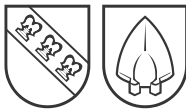
SIGNATUR **06 Raumplanung, Bau und Verkehr**
06.01 Immobilien
06.01.03 Bauprojekte
06.01.03.01 Immobilien Verwaltungsvermögen

BETRIFFT **Antrag des Stadtrates betreffend Genehmigung der Abrechnung zum Planungskredit,
Schulhaus Eselriet - Schulraumerweiterung**

GESCH.-NR. SR 2024-0010
BESCHLUSS-NR. SR 2024-7
VOM 18.01.2024
IDG-STATUS öffentlich
ZUST. RESSORT Hochbau
REFERENT Stadträtin Rosmarie Quadranti

AKTENVERZEICHNIS

NR.	DOKUMENTENBEZEICHNUNG	DATUM	AKTEN STAPA	AKTEN KOMMISSION
1	Bauberechnung	08.01.2024	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2	Buchhaltungsnachweis	08.01.2024	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3	Beschluss Stadtparlament Planungskredit	08.04.2021	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>



ANTRAG DES STADTRATES

WEISUNG ZU HANDEN
DES STADTPARLAMENTES

GESCH.-NR. 2024-0010
BESCHLUSS-NR. 2024-7
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **06** Raumplanung, Bau und Verkehr
06.01 Immobilien
06.01.03 Bauprojekte
06.01.03.01 Immobilien Verwaltungsvermögen

BETRIFFT **Schulhaus Eselriet - Schulraumerweiterung; Abrechnung Planungskredit;
Genehmigung der Kreditabrechnung; Verabschiedung der Vorlage zu Händen des
Stadtparlamentes**

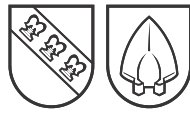
BESCHLUSSESANTRAG

DAS STADTPARLAMENT

AUF ANTRAG DES STADTRATES
UND GESTÜTZT AUF § 21 ABS. 5 DER GEMEINDEORDNUNG

BESCHLIESST:

1. Die Abrechnung des Planungskredits für den selektiven Architekturwettbewerb Schulraumerweiterung Eselriet mit Ausgaben von Fr. 277'777.60 (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Projekt-Nr. 4230.5040.022, Anlagen-Nr. 10933, und Minderkosten von Fr. 32'222.40 gegenüber dem bewilligten Kredit von Fr. 310'000.- wird genehmigt.
2. Gegen diesen Beschluss ist das fakultative Referendum ausgeschlossen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Abteilung Hochbau
 - b. Abteilung Präsidiales, Parlamentssekretariat (dreifach)
 - c. Abteilung Finanzen
 - d. Rechnungsprüfungskommission (RPK)



ANTRAG DES STADTRATES VOM 18. JANUAR 2024

GESCH.-NR. 2024-0010
BESCHLUSS-NR. SR 2024-7
GESCH.-NR. STAPA 2024/051

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Für die Durchführung eines selektiven Projektwettbewerbs mit Präqualifikation für die Erweiterung der Schulanlage Eselriet genehmigte das Stadtparlament (damals Grosser Gemeinderat) am 8. April 2021 (STAPA-Beschluss-Nr. 2021-83) einen Planungskredit von Fr. 310'000.-. Der Wettbewerb konnte planmässig abgeschlossen und das Architekturbüro für das Bauprojekt bestimmt werden. Die Kreditabrechnung zeigt folgendes Bild:

Gesamtausgaben gemäss Abrechnung vom 4. Januar 2024	Fr.	277'777.60
Bewilligter Kredit Stadtparlament vom 8. April 2021	Fr.	310'000.00
Minderkosten (10.4 %)	Fr.	32'222.40

Der Wettbewerb konnte weniger aufwändig durchgeführt werden als geplant. Zudem fielen geringere Nebenkosten an.

AUSGANGSLAGE

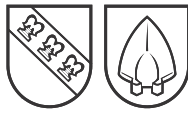
Die Beschaffung der Dienstleistungen für Planungsaufgaben hat gemäss der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (VöB) zu erfolgen. Aufgrund der Aufgabenstellung für die Schulraumerweiterung Eselriet wurde ein einstufiger Projektwettbewerb mit Präqualifikation durchgeführt. An der Sitzung vom 8. April 2021 genehmigte das Stadtparlament (STAPA-Beschluss-Nr. 2021-83) hierfür einen Kredit von Fr. 310'000.- zu Lasten der Investitionsrechnung, Projekt-Nr. 4230.5040.022.

ABLAUF WETTBEWERB

Nach der Genehmigung des Planungskredites und basierend auf dem überarbeiteten Raumprogramm führte die Abteilung Hochbau den Architekturwettbewerb durch. Für die Präqualifikation bewarben sich sechzehn Architekturbüros zur Teilnahme am Projektwettbewerb.

An der Sitzung vom 8. März 2022 entschied das Beurteilungsgremium aufgrund der eingegangenen Bewerbungen die Anzahl der Teilnehmenden auf neun Büros, davon zwei Nachwuchsbüros, festzulegen.

Anlässlich der Jurierung vom 21. Juni 2022 setzte sich das Beurteilungsgremium intensiv mit den im Ausscheidungsverfahren verbliebenen Wettbewerbsbeiträgen auseinander und wählte das Siegerprojekt aus. Mit Beschluss vom 30. Juni 2022 (SRB-Nr. 2022-139) bestätigte der Stadtrat das Wettbewerbsergebnis und wählte das Projekt «Rucio» der Jonas Wüest Architekten GmbH, Zürich, als erstrangiertes Projekt zur Weiterbearbeitung aus. Das Projekt vermochte die Jury und den Stadtrat am meisten zu überzeugen.



ANTRAG DES STADTRATES VOM 18. JANUAR 2024

GESCH.-NR. 2024-0010
BESCHLUSS-NR. SR 2024-7
GESCH.-NR. STAPA 2024/051

ABRECHNUNG

Die Abrechnung des Planungskredits, Projekt Nr. 4230.5040.022, weist nach BKP folgende Kosten aus:

BKP	BEZEICHNUNG	KOSTENVORANSCHLAG IN FR.	ABRECHNUNG IN FR.
50	Wettbewerbskosten	150'000.00	150'780.00
51	Bewilligung, Gebühren	10'000.00	3'171.75
52	Muster, Modelle, Dokumentationen	30'000.00	22'699.90
56	Übrige Baunebenkosten	25'000.00	12'602.00
59	Honorare	90'000.00	88'523.95
6	Reserve	5'000.00	-
Total Kosten inkl. MwSt.		310'000.00	277'777.60
Minderkosten (10.4 %)			32'222.40

Der Wettbewerb konnte weniger aufwändig als geplant durchgeführt werden. Für die Jurierung und die Ausstellung mussten zudem keine externen Räumlichkeiten gemietet werden.

Stadtrat Illnau-Effretikon



Marco Nuzzi
Stadtpräsident



Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 22.01.2024